

's Lewe isch e Melodie - Albrecht Jean-Pierre

1998

Dine Blick

Wenn dine Blick noch minem Blick suecht
Macht´er e Reis um d´ganz Welt
Er findt´ne nit, un suecht un suecht
Hoch nuf bis an´s Himmelszelt

Er fliejt in d´Hoeh un fröjt de Sunn
Ob sie vielleicht weiss, wo ich bin
Un d´Wollike lächle devun
Sie saawe : suech doch in dim Sinn

Un schun steht er, wie im e Traum
D´Errinerung, bhalt er vun gesch
Er lacht un trüürt am selwe Baum
Doch d´Hoffnung bliejt an dene Äscht

Versinkt er au mol tief in´s Meer
Isch´s nur e Trän uf sinem Wäj
Er find so schnell e andre Kehr
E Kehr, wo füehrt uf schoeni Däj

Es wär, als ob jedi Segund
E Ewigkeit lang düüre sott
Un dine Blick macht noch e Rund
Bloss ich hab nit gsehn, was er wott

Un was er do empfinde kann
Bliet gschriwe ganz tief in sim Gschick
Er will awer nix anders hann
Un endlich stehn m´r Blick in Blick

Commentaires

Text un Müsik : Jean-Pierre Albrecht